

# Liz thematisiert Nachhaltigkeit

## Heimische Natur-Zusammenhänge beim neuen Jahresprogramm im Fokus

VON THOMAS BRÜGGESTRASSE

**Möhnesee** – Das neue Jahresprogramm des Landschafts- und Informations-Zentrums (Liz) ist da: Rund 200 Veranstaltungen listet das Heft im schlanken Taschenformat auf 42 Seiten auf – schon wieder mehr als im Vorjahr, wie die beiden Leiterinnen Kerstin Heim-Zülsdorf und Lydia Aach zufrieden betonen. Fördertöpfe, Partnerschaften und Sponsoren machen das möglich, ein Ergebnis steten Werbens und von viel Überzeugungsarbeit.

„Nachhaltig leben“, darum geht es immer wieder: Alles hängt mit allem zusammen. Wer kann etwas tun? Was müssen alle tun, damit die Erde ein guter Ort zum Leben bleibt? Als regionales Bildungszentrum im Landes-Netzwerk für nachhaltige Entwicklung beleuchten die festen und ehrenamtlichen Mitarbeiter im Liz diese Fragen von allen Seiten. Der Blick geht dabei von der eigenen Haustür hinaus in die Welt und wieder zurück bis vor den eigenen Spiegel, eben weil auf der Erde in Natur und Gesellschaft alles miteinander zusammenhängt.

Das neue Jahresprogramm ist eine Einladung, die Natur und Landschaft im Naturpark Arnsberger Wald und der Möhnesee-Region im Jahreslauf zu erkunden und deren Schönheit immer wieder neu zu entdecken – einzeln, als Familie oder in einer größeren Gruppe, so schreibt das Liz.



**Sie präsentieren das neue Liz-Jahresprogramm:** Kerstin Heim-Zülsdorf, Anja Feige, Nicola Rättsch, Lydia Aach, Lisa Richter und Felix Wennemers (von links).

FOTO: BRÜGGESTRASSE

### Das aktuelle Team

**Trägervereins-Vorsitzender:**

Bernhard Schladör

**Leiterin:**

Kerstin Heim-Zülsdorf

**Stellvertretende Leiterin:**

Lydia Aach

**Wissenschaftliche Mitarbeiterin:**

Anja Feige

**Waldpädagogin:**

Nicola Rättsch

**Umweltmobil:**

Lisa Richter

**Bundesfreiwilligendienst:**

Simone Körber und

Felix Wennemers

**Freiwilliges Ökologisches Jahr:**

Mats Iglar und Max Ax

**Verwaltung:**

Carolin Jäschke

### Der Trägerverein für das Landschafts-Informations-Zentrum

Der Trägerverein für das Liz **Wasser und Wald Möhnesee** sichert jedes Jahr erneut die **Finanzierung** der Einrichtung. Die Mitgliedschaften und **Spenden** von Privatpersonen, Vereinen, Institutionen und heimischen Unternehmen unterstützen die Arbeit. Dazu gehören der **Heimatverein Möhnesee**, die **Schutzgemeinschaft Deutscher Wald**, die **Sparkasse Soest-Werl**, der **Naturpark Arnsberger Wald**, die **Volksbank Hellweg**, **Möhnewind GbR**, die

**Brauerei Veltins, Radleben, Bürosysteme Münstermann, Lörmecke Wasserwerk GmbH**. Eingeladen sind alle, die Arbeit des Liz mit einer Spende zu unterstützen oder besser noch selber **Mitglied** im Trägerverein zu werden: Mitglieder können die Liz-Ausstellung **kostenfrei** besuchen und erhalten auf alle Veranstaltungen 50 Prozent **Ermäßigung**. Der Jahresbericht, der monatliche Rundbrief und das Programm werden zugesandt.

Einige Angebote herausgepickt: Am 28. März beteiligt sich das Liz erstmals an einer weltweiten Aktion: Es ist „Earth Hour Day“ und dabei wird es fast zappenduster: Überall geht für eine Stunde das Licht aus. „Wir erkunden das Liz im Dunkeln und machen eine nachhaltige Schatzsuche – das wird spannend“, sagt Lydia Aach.

Am 4. April sind ganze Familien zum Rundgang eingeladen, unter dem Motto „Wald im Klimawandel“. Zusammen mit Försterin Anna-Maria Hille vom Forstamt Rütten geht es von der Günner Hude in den Wald. Am 21. Mai macht auch Förster Arne Heck vom Ruhrverband den Klimawandel zum Thema: Wo kommen die vielen Bor-

kenkäfer her, was macht das mit dem Wald?

Am 12. Mai füllt der alltägliche Müll eine Ausstellung im Heinrich-Lübke-Haus. Die Frage dahinter: Wie kommen die Menschen fort von der Wegwerf-Gesellschaft hin zu einer Kreislauf-Wirtschaft?

Lisa Richter lädt im Mai und Juni ein zum „Wilden Kochen“, zusammen mit Le-

bensmittel-Rettern aus Soest: Nicht wegwerfen, sondern teilen und schmecken lassen.

Weil das gut ankam, gibt es im August wieder eine Radtour durch die Soester Börde mit dem Besuch auf drei unterschiedlichen landwirtschaftlichen Betrieben, ebenso gibt es wieder einen Familientag und die beliebten Waldjugendspiele für ganze Schulklassen aus der Region.

Das Jahresprogramm ist in einer Auflage von 5000 Heften erschienen und kostenlos zu haben beim Liz in Günne, bei der Tourist-Information im Rathaus in Körbecke, bei den Geldinstituten und weiteren bekannten Stellen. Im Internet ist das Programm zum Herunterladen für alle Systeme verfügbar. brü

www.liz.de.